



# Soziale Zukunft

Bürgerstiftung der AWO in der Region Hannover

## ***Stiftungsbericht 2022***

Die Stiftung SOZIALE ZUKUNFT – Bürgerstiftung der AWO in der Region Hannover ist eine selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts, die auf Beschluss des damaligen Kreisverbandes der AWO Hannover-Stadt e.V. im September 2003 errichtet wurde. Im Frühjahr 2004 nahm die Stiftung ihre Arbeit auf und fördert seitdem Projekte mit dem Ziel, Zukunft sozial mitzugestalten und das mit und für Menschen in der Region Hannover, denn nur eine gemeinsame Verantwortung für die Zukunft gewährleistet ein soziales Miteinander und somit soziale Sicherheit für das Gemeinwesen.

Im Jahr 2022 wurden rund 67.000 € an Zuwendung für mehrere kleine Projekte und dem Bildungs- und Familienstipendium Diesterweg-Stipendium bereitgestellt. Finanzieren konnte die Stiftung diese Projekte durch zweckgebundene und freie Spenden und im gleichen Maße durch Zinsen und ähnliche Erträge aus der Vermögensverwaltung. Für das Diesterweg-Stipendium konnte sich die Stiftung über eine umfangreiche Zuwendung der Klosterkammer Hannover freuen.

Die Stiftung selbst ist ein Zukunftsprojekt; das vorrangig und langfristige Ziel ist es, das Stiftungskapital so aufzubauen, dass aus der Vermögensverwaltung Erträge erzielt werden können, um die Aufgaben der Stiftung nachhaltig verfolgen zu können.

Die im Jahr 2021 eröffnete Tagespflege in Godshorn, die an die Arbeiterwohlfahrt Jugend- und Sozialdienste gGmbH vermietet wird, konnte ihre Belegung gut ausbauen und sichert somit die Mieteinnahmen der Stiftung.

Der vorliegende Stiftungsbericht gibt einen Überblick über die Tätigkeiten der Stiftung in dem Jahr 2022.

Dirk von der Osten  
Vorstand

## Bildung für Kinder

### Kooperation mit Vereinen und Einrichtungen der Arbeiterwohlfahrt



Die AWO erhielt für Freizeitangebote, die sich an geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine wendet, eine Zuwendung.

Für die Sportkooperation mit Vereinen erhielt eine Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt in der Edenstraße eine finanzielle Unterstützung.

## Diesterweg-Stipendium

### Vierte/Fünfte Generation

Das Diesterweg-Stipendium in der vierten Generation beendete ihr Vorhaben mit Ablauf des Schuljahres 2022. Im September 2022 startete die fünfte Generation mit 15 Grundschulkindern und ihren Familien. Eine eindrucksvolle Aufnahmeveranstaltung mit den Kindern, den Familien, Lehrerinnen und Lehrern sowie Netzwerkpartnern wurde im Figurentheater Hannover durchgeführt. Einen großen Dank gilt der Klosterkammer Hannover, die mit erheblichen Mitteln dieses Stipendium unterstützt.



**Diesterweg-  
Stipendium  
für Kinder und  
ihre Eltern**

### Kindertreffen am 05.11.22



Bei einem dreistündigen Treffen im Tagungszentrum Martha-Wissmann-Platz im Linden-Süd lernten sich die 15 Kinder des aktuellen Diesterweg-Stipendiums das erste Mal ohne Eltern kennen. Bei der Auftaktveranstaltung hatten alle einen Stoffrucksack geschenkt bekommen, denn sie bei diesem Treffen mit Textilfarbe individuell gestalten konnten und nebenbei mit den anderen Stipendiat\*innen zu ihren Hobbies und Vorlieben ins Gespräch kommen.

Bei unterschiedlichen Kooperationsspielen erhielten die Kinder die Möglichkeit sich näher kennenzulernen. Die Kinder genossen es sichtlich, dass sie das erste Mal ohne Eltern im Mittelpunkt des Geschehens standen.

## KinderUniHannover an der Hochschule Hannover

Am 13. Dezember haben die Stipendiaten das Programm „Wie und warum wir Gesundheit verstehen, lehren und dazu forschen“ in der Hochschule Hannover Fakultät V – Diakonie, Gesundheit und Soziales im Rahmen der Kinder UniHannover besucht. Für viele war es der erste Besuch einer Hochschule. Studierende erklärten den Kindern, warum eine gesunde Lebensweise wichtig ist und was es für die Berufe gibt, die sich mit der Wiederherstellung der Gesundheit beschäftigen. Eine Physiotherapeutin stellte ihr Berufsfeld vor, ebenso wie eine Gesundheits- und Krankenpflegerin, die von den Kindern mit Fragen „gelöchert“ wurde.



Das Programm der KinderUniHannover ist kostenlos und anmeldefrei und wird jedes Wintersemester von unterschiedlichen Universitäten und Hochschulen in Hannover angeboten. Es kann von den Familien des Stipendiums gut erneut genutzt werden.

## Katastrophenhilfe/Entwicklungshilfe



Im Bereich der Katastrophen- bzw. Entwicklungshilfe wurden vor allen Dingen Spenden für die Unterstützung der Menschen in der Ukraine, die von dem Angriffskrieg betroffen sind, eingeworben und an AWO International weitergeleitet.

Ebenso wurden Bildungs- und Freizeitmaßnahmen von geflüchteten Menschen aus der Ukraine in der Region Hannover unterstützt.

## Neue Pflegewohngemeinschaft in Hannover Kronsberg-Süd

Die Stiftung kümmert sich um die wohnortnahe Versorgung von Seniorinnen und Senioren. Im November 2022 wurde dazu von der Wohnungsgesellschaft Spar- und Bauverein eine große zusammenhängende Wohngemeinschaft über 400 m<sup>2</sup> in dem neu geschaffenen Wohnhaus Kronsberg-Süd angemietet. In dem gleichen Haus befindet sich eine durch die AWO Jugend- und Sozialdienste gGmbH betriebene Tagespflege. Die Stiftung stattet diese Wohngemeinschaft zudem im Bereich der Gemeinschaftsflächen und Räume aus. Mit einer Belegung der Wohngemeinschaft und einer Betreuung durch den Pflegedienst der AWO wird für das erste Halbjahr 2023 gerechnet.





In der Wohngemeinschaft können pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren einziehen und erhalten dort eine Rundumpräsenz an 365 Tagen 24 Stunden lang. Insgesamt finden dort elf Bewohnerinnen und Bewohner einen neuen Lebensmittelpunkt.

Die Stiftung hat das Ziel, mit derartigen Objekten einen wichtigen Strukturbaustein zu schaffen, um die Versorgung und Betreuung von Seniorinnen und Senioren in ihrem häuslichen Umfeld sicherzustellen.

Der Stiftungsrat, der Vorstand und alle diejenigen, die durch die Stiftung eine Zuwendung erhalten haben, bedanken sich herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie denjenigen, die ehrenamtlich der Stiftung ihre Treue gehalten haben. Ein großer Dank gilt auch den Förderern des Diesterweg-Stipendiums, wie der Klosterkammer Hannover und der AWO CAT Catering Service GmbH, die zu einer gerechteren Zukunft von Kindern und ihren Familien beigetragen haben.